

Inhalt

Einleitung — 1

- Gegenstand und Aufgaben der Untersuchung — 1
- Fragestellungen und Ziele der Studie — 4
- Zur Textauswahl — 5
- Zum Stand der Forschung — 5
- Zum Globalisierungsbegriff in den literaturwissenschaftlichen Diskursen: Richtungen und Tendenzen — 8
- Eingrenzung des Themas und Modell der Studie — 13
- Theoretischer Rahmen und methodische Grundlagen — 14

Teil I: Literarische Inszenierung des Globalen bei Raabe: Raumdarstellungen und Zeiterfahrungen als Ausdrucksmittel und Reflexionsmodi der Globalisierung

Einleitendes — 23

Kapitel 1: Raumdarstellung bei Raabe als Verfahren zur literarischen Inszenierung und Reflexion der Globalisierung — 30

- 1.1 Raumpoetik des Globalen in den Texten Raabes — 33
 - 1.1.1 Räumliche Schrumpfung und Vernetzung der Welt — 41
 - 1.1.2 Relativierung und Irritation der Grenzen durch Angleichung der Raumsemantiken — 51
- 1.2 Zur Literarisierung und Funktionalisierung von Globalisierungsphantasien und kolonialen Imaginationen bei den Raumrepräsentationen — 57
 - 1.2.1 Kognitive Karten des Globalen — 61
 - 1.2.2 Kritik an *mental maps* des Imperialismus — 68
 - 1.2.3 Konstruktion und Irritation der kolonialen *mental maps* — 77

Kapitel 2: Zeitvorstellungen und -erfahrungen als Reflexionsmodus der Globalisierung bei Raabe — 86

- 2.1 Soziale Umgestaltungen in Erzähltexten Raabes als Modus der Reflexionen über Zeitenwende — 92
 - 2.1.1 Beschleunigungserfahrungen im Spannungsfeld des sozio-ökonomischen Wandels — 94

- 2.1.2 Zwischen Kultur der Beschleunigung und Kultur der Entschleunigung: „Auf der Schwelle“ der Zeitkulturen in *Prinzessin Fisch* — 104
- 2.2 Zum literarischen Aushandeln eines vermittelnden Weges zwischen konservativem Nationalismus und liberalem Globalismus oder zwischen Vergangenheit und Zukunft in *Alte Nester* — 116
- 2.3 Literarische Gestaltung eines kritisch-realistischen Weges zwischen monochronem und polychronem Zeitverständnis in *Abu Telfan* — 125
- 2.4 Zur symbolischen Gestaltung von Beschleunigungsprozessen als kritische Auseinandersetzung mit Zeitverhältnissen — 136
 - 2.4.1 Der Telegraph als literarisches Symbol zur Stilisierung der globalen Gleichzeitigkeit — 139
 - 2.4.2 Zur ambivalenten Darstellung der Eisenbahn als Zeitmetapher — 147
 - 2.4.3 Das Schiff bei Raabe als Chiffre des Weltverkehrsnetzes — 157

Teil II: Migrationen und Identitätsproblematiken bei Raabe

Einleitendes — 167

Kapitel 3: Literarische Diskurse bei Raabe als Reflexionen über die epochalen Globalisierungspänomene Migration und Kolonisation — 171

- 3.1 Zur literarischen Gestaltung der deutschen Auswanderung nach Amerika: kritische Reflexionen über Vorstellungen und Imaginationen über ein brisantes kulturelles und sozialpolitisches Phänomen — 173
 - 3.1.1 Amerika als Land der *Verheißung* und der *Zukunft*: Zur literarischen Auseinandersetzung mit Glücksvorstellungen als Auswanderungsmotive — 181
 - 3.1.2 Zur literarischen Auseinandersetzung mit der Vorstellung von Amerika als Land der materiellen Prosperität — 193
- 3.2 Wissenschaft und Kolonialismus als Auswanderungsmotive: Zur literarischen Reflexion des Afrikadiskurses bei Raabe — 207
- 3.3 Die epochale deutsche Auswanderung nach Brasilien in *Zum wilden Mann* als Kritik an einer kolonial-kapitalistischen Expansion Deutschlands nach Südamerika im Wilhelminischen Zeitalter — 219

- 3.4 Zur europäischen Auswanderung nach Südostasien im Zeichen der Dutch-Kolonisation: Phantasien und exotistische Wahrnehmungen in *Fabian und Sebastian* — 230

Kapitel 4: Identitäten in Globalisierungskontexten von Migration und Modernisierung — 237

- 4.1 Literarische Reflexionen über die Einstellung zur Heimat im Kontext der globalen Mobilität — 243
- 4.1.1 Zur literarischen Auseinandersetzung mit dem Stellenwert von Heimat bei der Konstitution individueller und kollektiver Identität in *Die Leute aus dem Walde* — 247
- 4.1.2 Unheimliche Heimat – vertraute Fremde: die Fremde als konstitutives Element der Identitätskonstruktion — 256
- 4.2 Hybride Identitäten und hybride Kulturen im Zeichen von globaler Migration und Modernisierung — 264
- 4.2.1 Hybridität in *Abu Telfan*: zur hybriden Identität des Heimkehrers Hagebucher und der bürgerlichen Gesellschaft — 267
- 4.2.2 Zur Herausbildung hybrider Identitäten in Globalisierungskontexten von Migration und Modernisierung — 277

Schlussbetrachtungen — 285

Literaturverzeichnis — 291

- Sigle — 291
- Primärliteratur — 291
- Raabes Texte — 291
- Quellen aus Zeitschriften und Zeitungen der Epoche — 291
- Sekundärliteratur — 293
- Nachschlagewerke — 307
- Internetquellen — 307

Personenregister — 309